

Die Faszination Fliegen lebt

Der Jungfernflug war ein voller Erfolg. Erneut ist die Startbahn frei, die Triebwerke laufen und die Startfreigabe für das Serienmodell der Meister Pilot ist erteilt.

Optimale Flughöhe

Nach dem erfolgreichen Launch der Meister Pilot Event-Edition im Rahmen eines Events am Firmensitz von Junghans ist nun auch das Serienmodell der Meister Pilot mit an Bord. Das unverwechselbare Design und mechanische Unabhängigkeit machen den Zeitmesser zum perfekten Kopiloten am Handgelenk. Die prägenden Gestaltungselemente der legendären Junghans-Fliegeruhr aus den 1950er Jahren finden sich im Serienmodell der Meister Pilot wieder. Der Zeitmesser kombiniert diese mit der weichen, stilvollen Formensprache der heutigen Meister Linie. Der elegante und dezente Schnitt des Gehäuses und die fließenden Bandanstöße konzentrieren die Aufmerksamkeit des Piloten konsequent auf die große Zeitanzeige. Das beidseitig entspiegelte und gewölbte Saphirglas bietet beste Sicht auf die deutlichen Leuchtzahlen und markanten Zeiger. Auch bei schlechten Lichtverhältnissen und bei Nacht ermöglicht die Uhr eine schnelle Orientierung und beste Ablesbarkeit. Auf dem Zifferblatt selbst findet sich eine Bicomplex-Anzeige, dessen zwei Totalisatoren auf der Achse 3-9 angeordnet sind.

Gelebte Tradition

Den hohen Anforderungen der Fliegerei an die Zeitmessung stellte sich Junghans bereits in den 1930er Jahren und produzierte Borduhren für den Flugverkehr. Angefertigt wurden diese in Terrasse 7 des heute denkmalgeschützten Terrassenbaus, der durch seine Bauweise für damalige Verhältnisse der filigranen Arbeit der Uhrmacher optimale Lichtbedingungen bot. Auch im legendären Bundeswehrchronographen von 1955 spiegelte sich die klassische Instrumentenoptik des Cockpits wider. Daran angelehnt ist das Design der Meister Pilot: Auf der beidseitig drehbaren Lünette garantieren die 12 markanten, konkaven Einschnitte eine gute Griffigkeit und sorgen für den unverwechselbaren Look

Pressebüro Junghans
c/o Convensis Group
Presseteam Junghans
Filippo Corsani
Johanna Eberl
Friedrichstraße 23b
D-70174 Stuttgart

Tel. +49 711 / 36 53 37 77
Fax +49 711 / 36 53 37 89

PRjunghans@convensis.com

des Zeitmessers. Eine Besonderheit ziert den siebenfach verschraubten Gehäusoboden: eine speziell gestaltete Windrose, die die Symbolsprache der klassischen Fliegerei in Form eines künstlichen Horizonts aufnimmt. Für einen sicheren Sitz am Handgelenk sorgt das vernietete Lederband. Das besondere Konstruktionsprinzip der Frontmontage verleiht dem Zeitmesser eine für Fliegeruhren außergewöhnliche Eleganz – und die Leichtigkeit, die man zum Abheben braucht.

Junghans – die deutsche Uhr

Seit über 150 Jahren steht die Marke Junghans für Qualität, Zuverlässigkeit und Leidenschaft. Das eigenständige Schramberger Traditionsunternehmen entwickelt und fertigt Uhren, die weltweit Standards setzen und ein hohes Ansehen genießen. Eng verbunden mit dem Standort und den Werten verpflichtet, die Junghans verkörpert, setzen sich die Eigentümer von Junghans für die Wahrung der Tradition und den Aufbruch in eine erfolgreiche Zukunft ein. Tradition und ein stetiger Innovationsgeist spiegeln sich auch in Gestaltung und Technik der Zeitmesser wider. Dabei umfasst das Spektrum alle gängigen Technologien und Techniken der Uhrmacherei: von der klassischen Mechanik und der Quarztechnologie bis hin zur hauseigenen Funk- und Solartechnologie. Mit innovativen Produkten „Made in Germany“ und internationaler Ausrichtung wird Junghans auch in Zukunft die einzigartige Erfolgsgeschichte der Uhren mit dem Stern fortsetzen.

Mehr Informationen unter www.junghans.de

Meister Pilot



027/3590.00



027/3591.00

- Werk:** Automatikwerk J880.4 mit dezentraler Sekunde bei 3 Uhr
Mit BicompaX-Anzeige (Totalisatoren bei 3 und 9 Uhr)
Modulaufbau Dubois Depraz 2030 mit Basiskaliber ETA
2824 oder Selitta SW200
- Chronoscope:** Zentrale Stoppssekunde, 30-Minutenzähler auf 9 Uhr
- Werkvollendung:** Rhodiumplattierung, Streifenschliff auf Rotor und Dekor
auf Brücke
- Gehäuse:** Edelstahl Ø 43,3 mm mit beidseitig drehbarer Lünette.
Das Besondere an der Lünette sind die 12 konkaven
Einschnitte, die bereits das Original prägten.
Höhe 14,4 mm, gewölbtes und beidseitig entspiegeltes
Saphirglas, 7-fach verschraubter Boden mit Windrosen-De-
kor
- Zifferblatt/Zeiger:** Zifferblattdruck und Zeiger mit umweltfreundlicher
Super Luminova Leuchtmasse
- Armband:** Vernietetes Lederband mit Dornschnelle
- Wasserdichte:** bis 10 bar